

Reformierte Kirche Kanton Zug
Kirchenkanzlei
Bundesstrasse 15
6304 Zug

Postulat der offen evangelischen Gruppierung Aegeri
Betrifft: Verwertung von Immobilien im Anlagevermögen

Geschätzter Kirchenrat, geschätzter grosser Kirchgemeinderat

Aus der vorliegenden Jahresrechnung 2016 entnehmen wir ein gewisses "Paradox". Auf der einen Seite beträgt das Anlagevermögen, bei den verwertbaren Liegenschaften, etwa CHF 19.8 Millionen. Bei den Mittel- und langfristigen Schulden hingegen, ersehen wir eine langfristige Schuldenlast von CHF 17.5 Millionen.

Sowohl der Kirchenrat als auch der grosse Kirchgemeinderat, haben mehrmals betont, dass diese Schuldenlast unbedingt verringert werden muss.

Deshalb scheint uns, dass dem Schuldenabbau tatsächlich hohe Priorität zukommen muss!

Das historische Wissen um die Immobilien der reformierten Kirche Zug, geht mit der Zeit natürlich verloren. Aber wir meinen zwei Liegenschaften könnten problemlos verkauft werden.

Das Reihen-Einfamilienhaus in Edlibach, momentan vermietet an den Kanton Zug, und das Mehrfamilienhaus am Lüssiweg in Zug.

- In Edlibach wurde seinerzeit mit dem Kauf (!) von 2 Wohnungen in Menzingen ersetzt
- In Zug bestand ja das Pfarrhaus Zug West. Neu haben wir hier eine Wohnung gekauft.

Anmerkung: Der Kirchenrat hat sich seinerzeit dagegen entschieden am Lüssiweg eine freie Wohnung als Büro für das Pfarramt West zu nutzend, demnach erscheint ein Verkauf sinnvoll.

Wir bitten den Kirchenrat deshalb:

1. Zu prüfen und zu berichten ob ein Verkauf der genannten Immobilien aus obigen Gründen nicht sinnvoll wäre?
2. Dem Rat mitzuteilen, wie hoch der ungefähre Marktwert der beiden Liegenschaften ist?

Antrag:

Die Fraktion Aegeri beantragt dem Kirchenrat dieses Postulat anlässlich der nächsten Sitzung des grossen Kirchgemeinderates zu behandeln. (Geschäftsordnung des GKGR, §34, Absatz 4)

Unterägeri, 8. Juni 2017

Offen evang. Gruppierung Aegeri



Chris Weingartner
Fraktionsvorsitzender